



kunst altonale

▶ die altonale

Programm | Aktionen | [Schaufenster](#) | Kunstorte | Kunstmarkt | Fotos | Zahlen

▶ festprogramm

▶ freunde und sponsoren

▶ kunst altonale

Schaufenstergalerie

▶ literatur altonale

Vom 5. - 22. Juni gleicht der Gang durch Altona einem Galeriebesuch. In circa. 70 Schaufenstern präsentieren Künstler Ideen zu Ort und Auslage. Das Geschäft mit seiner angebotenen Produktpalette ist Ausgangspunkt für eine künstlerische Auseinandersetzung. Inhaltliche und gestalterische Eingriffe verändern den alltäglichen Blick. Eine Jury nominierte zehn KünstlerInnen für den *altonale* Kunstpreis.

▶ Partnernation

▶ film altonale

▶ altonale spaßparade

▶ theater altonale

5. Juni, 18.30 Uhr, Eröffnung Schaufenstergalerie mit Führung von Manfred Kroboth, Treffpunkt Mercado (Café Terrazzo). Präsentiert und mit freundlicher Unterstützung der SAGA GWG

▶ anmelden / service

▶ kontakt

▶ presse

▶ media daten



Der Gewinner des altonale Kunstpreises:

**Hans Bunge mit seinem Projekt:
Rücksicht(en) in Binaz' Friseursalon Schrägschnitt.
in der Bahrenfelder Straße 143**

Begründung [hier](#)

Im Zentrum der Schaufenstergalerie steht jedes Jahr der *altonale* Kunstpreis.
Er ist mit 2.000 € dotiert und wurde am Donnerstag, den 11.6. von der Behörde für Kultur, Sport und Medien gestiftet.



DIE NOMINIERTEN DES *altonale* KUNSTPREIS

Ruth Prangen Blumen Flores

Mercado „living window“ von Ruth Prangen wird das Schaufenster eines Blumenladens zur Reflexionsfläche des Geschehens. Nicht die Waren sind die (statischen) Hauptdarsteller, sondern zwei lebende Schauspieler, die die Blumen performativ in ihrer jeweiligen Bedeutung bespielen und inszenieren. Auch die Passanten sind eingeladen mitzuspielen: Die zupfende Frage „er/ sie liebt mich, er/sie liebt mich nicht?“ wahrsagt womöglich das Gänseblümchen... Performance:

**Freitag, 5. Juni, 12 Uhr, Samstag, 6. Juni, 12 und 15 Uhr,
Ottensener- Hauptstraße 10**



Stilla Seis

Sanitätshaus Funcke **Große Bergstraße 229** Schritt für Schritt entsteht ein begehbare Film im Sanitätshaus Funcke. Die Bildfragmente hinter den Glasscheiben füge sich für die Vorübergehenden je nach persönlicher Geschwindigkeit zusammen. Sie finden sich wieder in der Spiegelung der elf Meter langen Fenster, im Takt der Schritte.

Barbara-Kathrin Möbius

Helm & Helm Inneneinrichtung Bahrenfelder Straße 71 Menschen, die „mangels (Geld) Masse“ keine Möglichkeit haben, sich ein gewöhnliches Heim zu schaffen und deshalb bisher die öffentliche Möblierung vorzogen, flüchten wegen des immer „cleaneren“ Umfelds, in dem sie sich nicht mehr zu Hause und teilweise auch nicht mehr geduldet fühlen, ausgerechnet in ein Inneneinrichtungsgeschäft und beäugen von dort aus misstrauisch, quasi als Darsteller auf einer Bühne, das große Welttheater, welches auf der Straße stattfindet.



Trommel!... aber noch ist Ruh.

Bernhard Brzeski Okro- Elektronik I

Ottenser Hauptstrasse 37 und Okro-Elektronik III Bahrenfelder Strasse 148 In den Schaufenstern der Geschäfte Okro-Elektronik I und Okro-Elektronik III wird jeweils eine Fotoarbeit von einer Waschmaschinentrommel zu sehen sein, die von einem Schlagzeuger als Trommel benutzt wird. Die Geschäfte handeln in der Hauptsache mit gebrauchten Waschmaschinen. Die Waschmaschinentrommel stammt übrigens von Okro-Elektronik II aus der Stresemannstraße 250.



Hans Bunge Schrägschnitt

Bahrenfelder Straße 143 <http://www.hansbunge.de/> Rücksicht(en) – Frisch frisierte Frauen zeigen Hinterköpfe in Binaz' Friseursalon Schrägschnitt. Passanten werden unverzichtbare Teilhaber im Kaleidoskop der Eitelkeit: Neben den gespiegelten Rücksichten sehen sie sich selbst, im Inneren des Salons in gegenüberliegenden Wandspiegeln unendlich wiederholt, Handspiegel hinter vollendeten Frisuren linksrechts geschwenkt und schließlich den Reflex des allgegenwärtigen öffentlichen Raumes auf der Schaufensterscheibe selbst. Also: Vorsicht und Rücksichtnahme!



Anja Lohmeyer

Hamburgischer Mieterschutz Ottenser Hauptstraße 63 Ein Mann bezieht eine neue Wohnung. Die Zeichnungen zeigen, was er dabei so alles erlebt. Schnell wird deutlich, dass er den Beistand des Mieterschutzes braucht. Doch ob man sich wohlfühlt, hängt nicht nur von dem Zustand der Wohnung ab, sondern auch von den Nachbarn... Lassen Sie sich überraschen!



Marnie Moldenhauer

Wolle & Strick Damerow Bahrenfelder Straße/ Alma-Wartenberg-Platz www.marnie-moldenhauer.de Ab wann handelt es sich um Kunst? Oder ist es arrangierte Verkaufsware? Wo ist die Grenze zu ziehen? Geht es um die einzelnen Kunstobjekte oder wird es schon spannend, wenn ein Stolpern der gewohnten Sichtweise stattfindet? Braucht es eine Zuordbarkeit? Oder reicht ein freies Spiel mit den Dingen der Alltagswelt?



Ulrich Märklin Klavier Rüther

Große Rainstraße 111. Ein Randphänomen im Fokus der künstlerischen Aufmerksamkeit. Dekonstruktion eines bewährten Hilfssystems aus der Handelsökonomie. 2. Experimentieren in Bereichen in denen die Künste sich überlagern, durchdringen. 3. Konstruktion eines modifizierten Systems auf der kulturellen Ebene



Dany Apelt Mercado (Bühne Untergeschoss)

www.danyapelt.de Architektonische Gebilde-Installation. Titel: „Wohngeschwüre, Luxusnester, Rückzugsgehäuse, Aufenthaltswaben, Sicherheitskapseln, Kontaktbehausungen, Gebäudewucherungen“. Thema: Assoziationen zu Gebäuden, Wohnbedürfnissen, gebauten Arbeits- und Lebensräumen.



Ute Kühn Lotsenhaus

Hamburg Leuchtturm Museumstraße 31 <http://www.utekuehn.de/>
 „Return“: Auflösen und Zusammenfinden, ein fragiler Zustand auf Zeit oder andauernde Realität. Unfreiwillig zunächst, beginnen die Dinge in Auflösung zu geraten, das, was selbstverständlich schien, zählt nicht mehr. Zugleich fordert neues Terrain zum Erkunden anderer Orte heraus.

Die Schaufenster



Bild: Tilla Lingenberg

22 Eulenstraße

PIXATHLON Agentur für Sportfotografie OHG: Alexandra Vigh

77 Goldene Zeiten: Isabel Backhaus

95 Zauberblume: Nicole Wessels www.nicolewessels.org

Bei der Reitbahn

01 C leo für Kinder: Sabine Reyer <http://www.sabinereyer.de/>

03 Tafel & Co: Milo Lohse

Große Brunnenstraße

70 Heimat: Hans- Werner Wolf

Am Born

19 Remida: Helga Schütt-Sodjinou

Ottenser Hauptstraße

10 Norisbank: Susanne Kleiber <http://www.susannekleiber.de/>

10 Buchhandlung Weiland Mercado: Katrin Dageför www.kdagefoer.de

10 Cate / Mercado: Michaela Placzek www.michaelaplaczek.co.uk

26 GAARNHUUS Zwirn: Tilla Lingenberg; www.tilla-lingenberg.de

28 König&König: Franziska Wullkopf

32 mascha-clothing: Elisabeth Mensah

40 Floral Art Blumen Schröder: Andrea Borck

40 Altonaer Fußpflegestudio: Jeannine Max <http://www.jeanninemax.de/>

44 Angelo's: Babett Hußner <http://www.bakamo.de/>

44 Druckwerkstatt: Ute Nolte, Angelika Holzmann, Inge Seipel EOS Künstlergruppe

51 Zasa: Christiane Bernreuther

53 Bar la tazza dóro: Tanja Luther <http://www.tanjaluther.de/>

55 Krupka Schuhe: Hartmut Struck

57 Upper Cut: Jacqueline Janke <http://www.jajanke.de/>

61 Rundum - Mode für Schwangere: Karina Geest <http://www.karina-geest.de/>

64 Maassarbeit: Britta Lange <http://www.brittalange.de/> Vorführung des Radierhandwerks am 20. & 21.06.

66 Beys: Hugo Lobeck Stangestraße

Stangestraße

03 B Sweet, Schokoladen und Süßwaren: Michaela Specht

Nöttingstraße

80 Kindertagesstätte Kurz und Klein e.V.:Kreativgruppe des Reventlowstiftes

Kleine Rainstraße

10 Ser Mer: Nursen Özkan <http://www.nursenoezkan.de/>

Hohenesch

68 Bridget Bell: Philine Zadow & Dagmar Bremer

55 Glaserei Lange: Katrin Stender

68 Kunstforum Jörk Kalkreuter-Produzentengalerie: Volker Reinbacher Scheel-Plessen-Straße

19 dannenberg in Altona (im First Reisebüro am Bahnhof Altona): Uschi Dechow
www.uschidechow.de

Bahrenfelder Straße

09 Fotoladen Asmus Henkel: Gabriele Franzki-Werr

51 Foto Köhler: Nina Dallmann "Street Art"

64 Natur Pur: Evelyn Taresch <http://www.leuchtaktiv.de/>

67 Marilu Ristorante: Melanie Kleinschmidt

68 Knuffels Kinder-kulturkaufhaus: Atelier Amaldi <http://www.amaldi.de/>

69 Victoria Apotheke: Heike Schmidt-Ehlerswww.schmidtehlers.de

71 Christine Bruhn, Papier & Design: N.N.

75 Weinkontor: Hedda Bornemann

77 Marktschänke: Elke Leuschner

79 Buchhandlung Christiansen: Beate Mundt, Mai Shirato

88 Der Fisch: Annette Ortlieb

102 Laissez faire: Voula Doulgeri

102 California: Simona Staehr <http://www.simona-staehr.de/> Gerald Hemm

103 Kaiser Apotheke: Elke Lehmann Teuber

132 Blumen Oestmann: Rainer Garbe www.rainer-garbefotografie.de

119 Buchhandlung Wohltharts: Michaela Schemann, kunstothekschemann. blogspot.com

180 Queerbeet: Anne – Maria Schöning <http://www.schoening-art.de/> Erzbergerstraße

10 Hier&Jetzt: Susanne Kaiser 14 Fischhandel Jürgen Stoelzer: Askan Worms

19 Herzberg: Soheyla Sadr

Friedensallee

09 Nautilus Buchhandlung: Artur Dieckhoff

14 Friedensblitz: Birgit Sventa Scholz Barner Straße

69 Roland Apotheke: Werner Lohmann

Große Bergstraße

199 Reformhaus Altona: Karin Polenz <http://www.polenz2001.de/>

213 Reisebüro Sidow: Johann Pühringer

231 Doc Morris Apotheke: Martha Koopmann

241 Claus Kröger: Suscha Vogel-Lobeck

245 Siego Sicherheitstechnik: Mariola Wloch <http://www.bildergaleriewloch.com/> Altonaer Poststraße

15 Hundertmark Jeans & Westernstore: Wimmer Wilkenloh www.wimmer-wilkenloh.de

Königsstraße

55 Friseurgeschäft DAMENKAISER:

Heinrich Korella

Lobuschstraße

12-14 Faible Showroom: Anneke Gräper "Makro" <http://www.anneke-graeper.de>

TOP 

Textsuche

suchen

© 2004 altonale
GBR

impressum \ sitemap \ drucken \ home \ kontakt

Stand: 11.06.2009